

[2573.] Als Fortsetzung und Neuigkeit versandte ich so eben an alle Handlungen, die unverlangt Novas annehmen oder Continuationen zu erhalten haben:

Meurer, M., Luthers Leben, für christliche Leser insgemein, aus den Quellen erzählt. Auszug aus dessen größerem Werke, mit 12 Bildern und einem Facsimile. 3—5. Pfg. brochirt. 20 Ngr.

Das damit nun vollständig erschienene Werk kostet 1  $\frac{1}{2}$  5 Ngr.

### Neueste Volksbibliothek

herausgegeben von  
Wilh. Neidenbacher.

Jahrgang 1849. 3. Heft., auch unter dem Titel:

**Eichen, Cedern und anderes Gewächs,**  
als:

Eckart, der treue Knecht; Bayard, der Ritter ohne Furcht und Tadel; J. J. Moser und Anderes, lauter Geschichtliches.

Preis gebunden 5 Ngr.

Nur an Sächs. Handlungen sandte ich

Heger, Moritz,

### Elster im Voigtlande

und seine Heilquellen,

Preis das Exmpl. cartonirt, 10 Ngr.,  
" " " " elegant geb. 12 Ngr.

Dieses Schriftchen, das bei der Aufmerksamkeit, die die Heilquellen Elsters bereits in weiten Kreisen erregen, dürfte auch im Auslande häufig begehrt werden; ich empfehle dasselbe daher den Herren Collegen zu geneigter thätiger Verwendung bestens und bitte muthmaßlichen Bedarf gef. zu verlangen.

Dresden, im März 1850.

Justus Naumann.

[2574.] Im Verlage der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Nachweisung über den Betrieb der Großherzoglich Badischen Eisenbahn; für die Zeit vom Beginn dieses Dienstes bis zum Schlusse des Jahres 1841. gr. 4. brochirt. (1842.) — 24 Kr. — 9 Ngr.

— Zweite, dasselbe; für das Jahr 1842. gr. 4. brochirt (1844) — 24 Kr. — 9 Ngr.

— Dritte, dasselbe; für das Jahr 1843. gr. 4. brochirt (1849) — 36 Kr. — 12 Ngr.

— Vierte, dasselbe; für das Jahr 1844. gr. 4. br. (1849) — 48 Kr. — 15 Ngr.

— Fünfte, dasselbe; für das Jahr 1845. gr. 4. broch. (1849) — 48 Kr. — 15 Ngr.

— Sechste, dasselbe; für das Jahr 1846. gr. 4. broch. 1849. — 48 Kr. — 15 Ngr.

Diese Nachweisungen sind durch die Großh. Badische Direction der Posten und Eisenbahnen veröffentlicht, enthalten die genauesten, auf die Sache Bezug habenden Angaben und bieten daher sowohl für Eisenbahn-Techniker, wie für Eisenbahn-Verwaltungs-Beamte großes Interesse.

Handlungen, die sich davon in ihrem Wirkungskreise Absah versprechen, wollen gef. verlangen; wir haben nur wenige Exemplare als Neuigkeit versandt.

[2575.] In meinem Verlage ist so eben erschienen, wird jedoch, des unten angegebenen Zweckes wegen, nur gegen baar mit 25 % Rabatt expedirt:

Max Waldau für Gottfried Kinkel. An den Prinzen Friedrich Wilhelm von Preußen.

Der Ertrag ist für Kinkel bestimmt.

$\frac{1}{2}$  Bog. in 8.  $2\frac{1}{2}$  Sgr. ord.

Ratibor, 24/2. 1850.

Robert Jacobsohn.

[2576.] Seit Anfang d. J. erscheint in meinem Verlage, und wird nur nach Verlangen à Cond. versandt:

**Neuer Badischer Schulbote**  
für beide Confessionen.

Herausgegeben von

Kirchenrath v. Langsdorff, evang. Pfarrer in Dörschelbrunn, und Dekan Hauck, kath. Stadtpfarrer in Bretten.

Wöchentlich eine Nummer. Preis halbjährlich 15 Ngr. od. 48 Kr.

Da dieses Blatt als Zeitschrift für das gesammte Volksschulwesen und in seinem amtlichen Theile als officielles Organ der Badischen Staats- und Schulbehörden in die Hände sämmtlicher Geistlichen und Lehrer Badens kommt, so mache ich meine Herren Collegen darauf aufmerksam, daß wenn sie nur von den in ihrem Verlage neu erscheinenden pädagog. und Jugendschriften 1 Ex. gratis einsenden, ich eine Besprechung darüber im Schulboten veranlassen werde.

Desgleichen nehme ich Inserate auf und berechne die Petitzelle mit 1 Ngr. oder 3 Kr.

J. M. Flammer's Buchhandlung  
zu Pforzheim.

[2577.] Durch G. H. Schroeder in Berlin kann auf feste Rechnung bezogen werden:

Portrait des Kgl. Sanitätsraths Dr. Moritz Strahl. Lith. von Günther. Kl.-Fol.

Preis 1  $\frac{1}{2}$  mit 25 %.

Den zahlreichen Freunden und Verehrern dieses geschätzten Arztes wird die Veröffentlichung seines Porträts willkommen seyn.

[2578.] So eben ist bei J. J. Seine in Posen erschienen und an alle Buchhandlungen des Inlandes versandt:

**Gegenwart und Zukunft der**  
**Pharmacie,**

oder

**Ansichten über die Reform des Apotheken-Wesens,**

von R. Körber,

Apotheken-Besitzer in Posen. Geh.  $7\frac{1}{2}$  Sgr.

Dieses Werkchen kann seines gediegenen Inhalts wegen mit ganz besonderer Sicherheit deshalb empfohlen werden, weil dasselbe sowohl im hohen Ministerio, als auch bei andern erfahrenen und hochstehenden Medicinal-Beamten in Betreff seiner Gründlichkeit und Consequenz die schmeichelhafteste Anerkennung gefunden hat. In diesem Schriftchen werden die jetzigen Verhältnisse der Apothekenbesitzer und der besitzlosen Apotheker von einem durchaus unparteiischen Standpunkte beleuchtet, die vielfach beklagten Mängel rücksichtlich ihrer Ursache erforscht, und, wodurch es sich vorzüglich von allen Schriften ähnlicher Tendenz unterscheidet, sichere Mittel gegen dieselben angegeben.

[2579.] Bei Louis Rocca in Leipzig ist erschienen, wird aber nur auf Verlangen fest, oder gegen baar versandt:

**Georgius Washington,**

gezeichnet von Longhi, gestochen von Felsing.  
Preis für 1 Exmpl. in groß Folio.

Vor der Schrift 2  $\frac{1}{2}$  ord.,

mit Schrift 1  $\frac{1}{2}$  ord.

baar mit 50 %, fest mit  $33\frac{1}{3}$  % Rabatt und auf 10 Exmpl. 1 Freieremplar.

Was die Aehnlichkeit und schöne Ausführung anbetrifft, so bürgen dafür schon obige beide Namen der Künstler.

[2580.] Bei C. G. Lüderitz in Berlin ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Abälard und Heloise. Ein Vortrag am 23. Februar 1850 im wissenschaftlichen Verein gehalten von Justus Ludwig Jacobi, Prof. der Theologie. 6 Ngr.

Dieser von einer zahlreichen und gewählten Versammlung mit großem Beifall aufgenommene Vortrag behandelt die Lehren und die Schicksale eines der größten Denker und einer der merkwürdigsten Frauen des Mittelalters, auf anziehende Weise, und ist geeignet, das Interesse auf vielfache Weise in Anspruch zu nehmen.

[2581.] In meinem Verlage erschien so eben und wurde an alle Handlungen, welche verlangt hatten, versandt:

**Aus der Schweiz.**

Von

Ida von Düringsfeld,

Berfasserin von Schloß Gozlyn.

16 Bogen. 8. eleg. geb. Preis  $1\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  ord., —  
27 Ngr netto — 24 Ngr baar.

Bremen, den 20. März 1850.

Franz Schlotmann.

[2582.] Große vollständige Flaggen-Karte aller Nationen, systematisch geordnet von G. W. Bannasch, mit einem Beiblatt für das Mittelfeld, die preuß. Königs und die Deutschen Flaggen enthaltend, groß Royal, fein colorirt 3  $\frac{1}{2}$  netto, 2  $\frac{1}{2}$  in f. Rechnung empfiehlt

Königsberg, März 1850.

H. E. Voigt.

[2583.] Zur Beachtung,  
daß von nun an die bei mir erschienenen  
**Englischen Classiker,**

wie folgt, ausgeliefert werden:

1) Die ganze Sammlung von 60 Bändchen: gegen baar für 2  $\frac{1}{2}$  — nur in Leipzig ausgeliefert, (für jedes an der Sammlung abgehende Bändchen, sobald der Vorrath hiervon vergriffen, wird 1 Ngr abgezogen), auf 10 Exemplare auf einmal bezogen 1 Freieremplar.

2) einzelne Bändchen: gegen baar mit 50 % Rabatt — nur in Leipzig ausgeliefert.

3) Auf feste Rechnung: die ganze Sammlung oder einzelne Bändchen mit  $\frac{1}{2}$  Rabatt.

à Cond. kann ich hiervon Nichts ausliefern.

Nürnberg, im März 1850.

Friedr. Campe.

52\*